



Rumänien: Rechtsextremer Führer gewinnt erste Runde der Wiederholungswahlen

- [05.05.2025](#)

George Simion, der Führer der rechtsextremen Allianz für die Union der Rumänen, hat am Sonntag die erste Runde der Wiederholung der rumänischen Präsidentschaftswahlen gewonnen und wird am 18. Mai in einer Stichwahl gegen den zweitplatzierten Bürgermeister von Bukarest, Nicusor Dan, antreten.

- Simion erhielt am Sonntag 40,5 Prozent der Stimmen.
- Dan erhielt 20,8 Prozent.
- Der gemeinsame Kandidat der Regierungskoalition, Crin Antonescu, erhielt 20,3 Prozent.

Russland: Simion ist ein enger Verbündeter von Călin Georgescu, der im November die rumänischen Präsidentschaftswahlen gewonnen hatte, die jedoch annulliert wurden. Deklassierte Dokumente des rumänischen Geheimdienstes enthüllten, dass es über 85 000 Cyberangriffe auf die Wahlen im November gab.

Eine zweite Wahl wurde im Dezember abgesagt, nachdem sich herausstellte, dass sie von russischen Hackern manipuliert worden war.

Das rumänische Nationale Direktorat für Cybersicherheit meldete ähnliche russische Hackerangriffe auf die Wahl am Sonntag, darunter auch Cyberangriffe auf die Wahlkampf-Websites von Antonescu und Dan.

Wer ist Simion? George Simion ist ein Führer der harten Rechten, der die Führung der Europäischen Union kritisiert und sich gegen Militärhilfe für die Ukraine ausspricht. Er ist auch ein starker Befürworter von US-Präsident Donald Trump.

Die Sorge Europas: Als EU-Mitglied, das an die Ukraine grenzt, sind die rumänische Regierung und ihre Beziehungen zu Russland und den USA ein Grund zur Sorge für Europa. Diese Wiederholungswahl hat die volle Rückendeckung der EU.